



Herrenweg 18
4502 Solothurn
Telefon 032 627 90 21
Fax 032 627 90 10
www.kssso.ch

Medienmitteilung

Schweizer Chemie-Olympiade: Gold-Medaille für Solothurner Kanti-Schüler

Solothurn, 13. Mai 2011 - Nach einer intensiven Trainings- und Prüfungswoche an der ETH Zürich wurden die besten 17 von 221 Jungchemikern der Schweizer Chemie-Olympiade ausgezeichnet. Gold ging dabei an eine Schülerin und drei Schüler, darunter an den 18-jährigen Kantonsschüler Erwin Lam aus Obergerlafingen. Die vier Goldmedaillengewinner werden die Schweizer Delegation an der 43. Internationalen Chemie-Olympiade in Ankara (Türkei) bilden.

Die Schweizer Chemie-Olympiade (SwissChO) ist ein Wettbewerb für Mittelschüler, die sich in der Chemie über den Schulstoff hinaus interessieren. 2011 beteiligten sich über 220 Schüler aus allen vier Sprachregionen an der ersten Runde. 40 qualifizierten sich für die Zentralprüfung an der Universität Bern. 17 von ihnen nahmen nach Ostern an einer Vorbereitungswoche mit Praktika an der ETH Zürich teil. Für ihre ausserordentlichen Leistungen wurden zwölf ausgezeichnet.

Duftreise durch die ganze Welt

Die Jugendlichen, welche an der ETH zur Finalwoche antraten, gehören laut Andreas Frutiger, Organisator der Schweizer Chemie-Olympiade und selber ehemaliger Teilnehmer, „zur absoluten Schweizer Spitze in der Chemie“.

Der bekannte Chemiker und Duftforscher Roman Kaiser (Givaudan) begeisterte die jungen

Chemiker mit einer Entdeckungsreise auf den Spuren von exotischen und seltenen Düften durch die ganze Welt. Viele Düfte, die er entdeckt und künstlich hergestellt hat, stammen von extrem seltenen und bedrohten Pflanzen. Die Nasen des Publikums kamen so in den Genuss von zahlreichen bisher unbekanntem Düften, die vielfach Verwendung in wohlriechenden Parfums finden.

Die Goldmedaillengewinner werden sich an der Internationalen Chemie-Olympiade mit mehr als 200 Jugendlichen aus 70 Ländern in einem anspruchsvollen Wettkampf messen. Im Final wird den Jugendlichen ein hochstehendes Programm aus Theorie und Praxis geboten, in dem neu Gelerntes auch gleich selber angewendet und umgesetzt werden muss.

Rangliste: Die besten Schweizer Jungchemiker 2011 (von 221)

Goldmedaille

- 1 Michelle Frei, Untersiggenthal, Kantonsschule Wettingen AG
- 2 Ludovic Scyboz, Enney, Collège du Sud FR
- 3 Juris Reisons, Genève, Institut Florimont GE
- 4 Erwin Lam, Obergerlafingen, Kantonsschule Solothurn SO**

Silbermedaille

- 5 Marc Milewski, Büttikon, Kantonsschule Wohlen AG
- 6 Nina Gämperli, Mörschwil, Kantonsschule am Burggraben SG
- 7 Bettina Welz, Trogen, Kantonsschule Trogen AR
- 8 Dominic Guggisberg, Weinfelden, Kantonsschule Frauenfeld TG

Broncemedaille

- 9 Prisca Lehmann, Hinterkappelen, Gymnasium Neufeld BE
- 10 Antoine Gilliand, Heerbrugg, Kantonsschule Heerbrugg SG
- 11 Manuel Brühwiler, Balterswil, Kantonsschule Wil TG
- 12 Sophie Wang ,Schlieren, Kantonsschule Limmattal ZH

Diplom

- 13 Oliver Stalder, Klingau, Kantonsschule Wettingen AG Diplom
- 14 Simon Buob, Kriessern, Kantonsschule Heerbrugg SG Diplom
- 15 Yvain De Viragh, Zürich, Kantonsschule Hohe Promenade ZH Diplom
- 16 Boris Stolz, Pfaffhausen, Kantonsschule Hohe Promenade ZH Diplom
- 17 Angela Stefanelli, Chiasso, Liceo Mendrisio TI Diplom